Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 7. Mai 2010, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

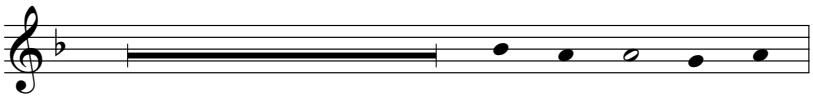
Louis Vierne

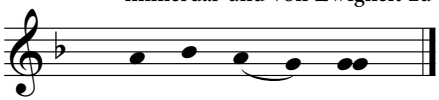
(* 8.10.1870, Poitiers; † 2.6.1937, Paris)

Allegro

aus der 2. Orgelsymphonie op. 20 in e-Moll (1902)

Ingressus
(Eingang)



Kantor: Herr, höre meine Stimme wenn ich ru - fe;
Gemeinde: sei mir gnädig und er - hö - re mich.
Kantor: Eile, Gott, mich zu er - ret - ten,
Gemeinde: Herr, mir zu hel - fen.
Kantor: Ehre sei dem Vater und
dem Sohne und dem Hei - li - gen Gei - ste,
Gemeinde: wie es war im Anfang, jetzt und
immerdar und von Ewigkeit zu E - wig - keit. A - men.

Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Hugo Wolf

(* 13.3.1860, Windischgraz; † 22.2.1903, Wien)

Ergebung

für vierstimmigen Chor aus den »Sechs geistlichen Liedern« (1881)

Dein Wille, Herr, geschehe! · Verdunkelt schweigt das Land,
im Zug der Wetter sehe · ich schauernd deine Hand.
O mit uns Sündern gehe · erbarmend ins Gericht!
Ich beug' im tiefsten Wehe · zum Staub mein Angesicht.
Dein Wille, Herr, geschehe!

Joseph von Eichendorff, 1837

Lektion
(Lesung)

Johannes Brahms
(* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

Fest- und Gedenksprüche
Motetten op. 109 für zwei vierstimmige Chöre (1889)

1. Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen aus.
Zu dir schrieen sie und wurden errettet, sie hofften auf dich und wurden nicht zu Schanden.
Der Herr wird seinem Volk Kraft geben; der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden.

Psalm 22:5–6, Psalm 29:11

2. Wenn ein starker Gewappneter seinen Palast bewahret, so bleibet das Seine in Frieden.
Aber: Ein jeglich Reich, so es mit sich selbst uneins wird, das wird wüste;
und ein Haus fället über das andere.

Lukas 11:21, 17b

3. Wo ist ein so herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun als der Herr, unser Gott, sooft wir ihn anrufen.
Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichten, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen alle dein Leben lang. Und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund tun.
Amen. *5. Mose 4:7, 9*

Ansprache
Pfarrerin Ute Ellinger

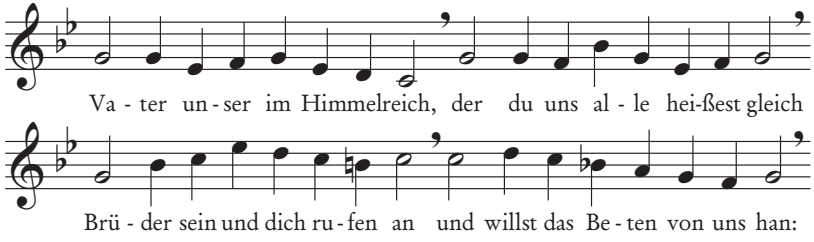
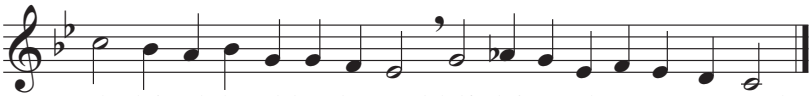
Hymnus
(Lied)

Max Reger
(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Vater unser im Himmelreich
Choralvorspiel op. 67/41 für Orgel (1903)

Gemeindelied »Vater unser im Himmelreich« EG 344
Melodie: Tischsegen des Mönchs von Salzburg (vor 1396)

1. GEMEINDE



2. Chor (Satz: Johann Sebastian Bach)
Geheiligt werd der Name dein, · dein Wort bei uns hilf halten rein,
das auch wir leben heiliglich, · nach deinem Namen würdiglich.
Behüt uns, Herr, vor falscher Lehr, · das arm verführet Volk bekehr.

3. Gemeinde
Es komm dein Reich zu dieser Zeit · und dort hernach in Ewigkeit.
Der Heilig Geist uns wohne bei · mit seinen Gaben mancherlei;
des Satans Zorn und groß Gewalt · zerbrich, vor ihm dein Kirch erhalt.

6. Chor
All unsre Schuld vergib uns, Herr, · daß sie uns nicht betrübe mehr,
wie wir auch unsern Schuldigern · ihr Schuld und Fehl vergeben gern.
Zu dienen mach uns all bereit · in rechter Lieb und Einigkeit.

Martin Luther, 1539; vgl. Matthäus 6:9–13

Canticum
(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

Antiphon
Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit. Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.
Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und lässet die Reichen leer.
Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46–55*

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Antiphon
Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit. Amen.

Oration
(Gebet)

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Jesu, meine Freude

Choralsätze aus der Motette BWV 227 für fünfstimmigen Chor
(EA: vermutlich 1723)

1. Jesu, meine Freude, · meines Herzens Weide, · Jesu, meine Zier,
ach, wie lang, wie lange · ist dem Herzen bange · und verlangt nach dir!
Gottes Lamm, · mein Bräutigam
außer dir soll mir auf Erden · nichts sonst liebers werden.

2. Unter deinem Schirmen · bin ich vor den Stürmen · aller Feinde frei.
Laß den Satan wittern, · laß den Feind erbittern, · mir steht Jesus bei.
Ob es itzt · gleich kracht und blitzt,
ob gleich Sünd und Hölle schrecken: · Jesus will mich decken.

3. Choralfantasie
Trotz dem alten Drachen, · trotz dem Todesrachen, · trotz der Furcht darzu!
Tobe, Welt, und springe, · ich steh hier und singe · in gar sichrer Ruh.
Gottes Macht · hält mich in acht;
Erd und Abgrund muß verstummen, · ob sie noch so brummen.

4. Weg mit allen Schätzen! · Du bist mein Ergötzen, · Jesu, meine Lust!
Weg ihr eitlen Ehren, · ich mag euch nicht hören, · bleibt mir unbewußt!
Elend, Not, · Kreuz, Schmach und Tod
soll mich, ob ich viel muß leiden, · nicht von Jesu scheiden.

5. Choralbearbeitung
Gute Nacht, o Wesen, · das die Welt erlesen, · mir gefällst du nicht.
Gute Nacht, ihr Sünden, · bleibet weit dahinten, · kommt nicht mehr ans Licht!
Gute Nacht, · du Stolz und Pracht!
Dir sei ganz, du Lasterleben, · gute Nacht gegeben.

6. Weicht, ihr Trauergeister, · denn mein Freudenmeister, · Jesus, tritt herein.
Denen, die Gott lieben, · muß auch ihr Betrüben · lauter Zucker sein.
Duld ich schon · hier Spott und Hohn,
dennoch bleibst du auch im Leide, · Jesu, meine Freude. *Johann Franck, 1653*

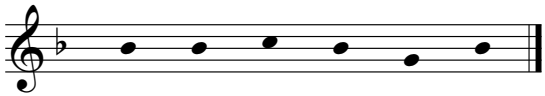
Leitung: Fabian Enders (Student der Hochschule für Musik und Theater Leipzig)

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.
Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Dietrich Buxtehude

(* ~1637, Helsingborg [?]; † 9.5.1707, Lübeck)

Präludium in g

BuxWV 163 für Orgel

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Stefan Kießling – Orgel

Thomanerchor Leipzig
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau:

Sonnabend, 8. Mai 2010, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Magnificat BWV 243
Stefan Kießling (Orgel) · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Sonntag Rogate, 9. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Werke von Johann Kuhnau und Hugo Wolf
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 13. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme ·
Patrick Grahl (Tenor) · Magdalena Bader, Anne Kaun (Violine) ·
Benjamin Dreßler (Viola da gamba) · Alexandra Skiebe (Orgelbegleitung)

Freitag, 14. Mai 2010, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
KMD Stephan Paul Audersch, Leipzig (Orgel)

Sonnabend, 15. Mai 2010, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 128 »Auf Christi Himmelfahrt allein«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Sonntag Exaudi, 16. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Werke von Johann Kuhnau und Johann Sebastian Bach
Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor

Sonntag, 16. Mai 2010, 20 Uhr
***Konzert** – 11. Internationales Festival für Vokalmusik A CAPPELLA*
Secret Voices – Musik aus dem Codex Las Huelgas (~ 1300)
Anonymous 4 (USA)

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende: Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.

Im Jahr 2012 können Thomaskirche, Thomanerchor und Thomasschule auf ihr 800jähriges Bestehen zurückblicken – drei Institutionen, die trotz aller Brüche im gesellschaftlichen Leben bis zum heutigen Tage ihren ursprünglichen Aufgaben gerecht zu werden versuchen:
Glauben zu leben, Musik und Kultur zu gestalten, Menschen zu bilden.

Chorinformationen

THOMANERCHOR
LEIPZIG

Knabenchortreffen in Regensburg und Fußballspiel Thomaner versus Kruzianer

Für die Thomaner verlief das Treffen der Knabenchöre am 30. April/1. Mai in jeder Hinsicht erfolgreich. Beim Konzert im Regensburger Dom wurde ihnen ein »glanzvoller Auftritt« und eine »brillante Interpretation« der Werke von Bach, Brahms und Wolf bescheinigt. Den krönenden Abschluß bildete der schlichte und dennoch stimmgewaltige Hymnus »Alta trinità beata«, mit dem alle drei Chöre (Regensburger Domspatzen, Dresdner Kreuzchor, Thomanerchor) gemeinsam das Publikum beeindruckten. Beim Fußballtournier am 1. Mai siegten sowohl die Knaben- als auch die Männerstimmen des TC 1212.
Am kommenden Sonntag, dem 9. Mai, 14 Uhr sind alle Fans der Thomaner-Mannschaft auf den LVB-Sportplatz »Neue Linie« zum Spiel gegen die Kruzianer eingeladen.

Jahresversammlungen

Am Sonnabend, dem 8. Mai treffen sich am Vormittag die Mitglieder des Freundeskreises Thomanerchor e. V. zu ihrer Hauptversammlung, in deren Rahmen das Straube-Legat verliehen wird. Diese Auszeichnung erhält jährlich ein Thomaner für besondere musikalische Leistungen und Verdienste bei der Festigung der Chorgemeinschaft. Das Legat wurde 1995 von ehemaligen Straube-Alumnen und vom Förderkreis des Thomanerchores zum Gedenken an Karl Straube eingerichtet, der von 1918 bis 1939 als Thomaskantor wirkte.

Am selben Tag findet das Jahrestreffen ehemaliger Thomasschüler (Thomanerbund e. V.) statt, bei dem ein aktiver Thomaner im Rahmen der Ecce-Feier (Gedenken für die verstorbenen ehemaligen Thomasschüler) das Ramin-Legat erhält.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig

Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 8. Mai 2010, 15 Uhr

Louis Vierne

(* 8.10.1870, Poitiers; † 2.6.1937, Paris)

Allegro

aus der 2. Orgelsymphonie op. 20 in e-Moll (1902)

Johannes Brahms

(* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

Fest- und Gedenksprüche

Motetten op. 109 für zwei vierstimmige Chöre (1889)

1. Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen aus.
Zu dir schrieen sie und wurden errettet, sie hofften auf dich und wurden nicht zu Schanden.
Der Herr wird seinem Volk Kraft geben; der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden.

Psalm 22:5–6, Psalm 29:11

2. Wenn ein starker Gewappneter seinen Palast bewahret, so bleibet das Seine in Frieden.
Aber: Ein jeglich Reich, so es mit sich selbst uneins wird, das wird wüste; und ein Haus fället über das andere.

Lukas 11:21, 17b

3. Wo ist ein so herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun als der Herr, unser Gott, sooft wir ihn anrufen.
Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichten, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen alle dein Leben lang. Und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund tun.
Amen.

5. Mose 4:7, 9

Max Reger

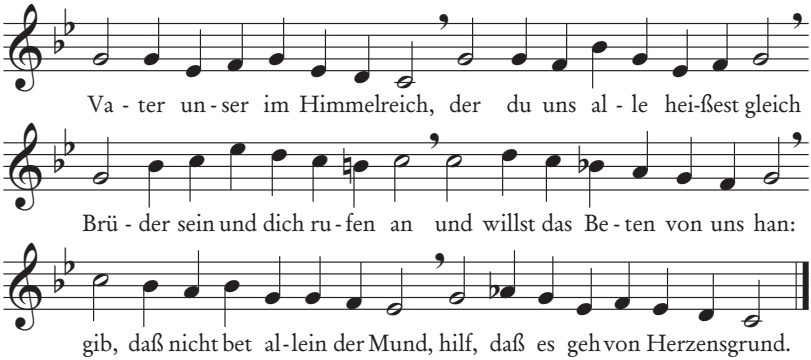
(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Vater unser im Himmelreich

Choralvorspiel op. 67/41 für Orgel (1903)

Gemeindelied »Vater unser im Himmelreich« EG 344

Melodie: Tischsegen des Mönchs von Salzburg (vor 1396)

1. Gemeinde

2. Chor (Satz: Johann Sebastian Bach)
Geheiligt werd der Name dein, · dein Wort bei uns hilf halten rein,
das auch wir leben heiliglich, · nach deinem Namen würdiglich.
Behüt uns, Herr, vor falscher Lehr, · das arm verführet Volk bekehr.

3. Gemeinde
Es komm dein Reich zu dieser Zeit · und dort hernach in Ewigkeit.
Der Heilig Geist uns wohne bei · mit seinen Gaben mancherlei;
des Satans Zorn und groß Gewalt · zerbrich, vor ihm dein Kirch erhalt.

6. Chor
All unsre Schuld vergib uns, Herr, · daß sie uns nicht betrübe mehr,
wie wir auch unsern Schuldigern · ihr Schuld und Fehl vergeben gern.
Zu dienen mach uns all bereit · in rechter Lieb und Einigkeit.

Martin Luther, 1539; vgl. Matthäus 6:9–13

Ansprache

Pfarrer i. R. Christian Führer

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Magnificat D-Dur

BWV 243 (2. Fassung, ca. 1733)

1. Coro	
Magnificat anima mea Dominum.	*Meine Seele erhebt den Herrn.*
2. Aria (Soprano 2)	
Et exsultavit spiritus meus in Deo salutari meo.	*Und mein Geist freut sich* *Gottes meines Heilandes.*
3. Aria (Soprano 1)	
Quia respexit humilitatem ancillae suae: ecce enim ex hoc beatam me dicent	*Denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen:* *Siehe, von nun an werden mich selig preisen*
4. Coro	
omnes generationes.	*alle Kindeskinder.*
5. Aria (Basso)	
Quia fecit mihi magna qui potens est, et sanctum nomen eius.	*Denn er hat große Dinge an mir getan,* *der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.*
6. Duetto (Alto, Tenore)	
Et misericordia a progenie in progenies timentibus eum.	*Und die Barmherzigkeit* *währt von Geschlecht zu Geschlecht* *bei denen, die ihn fürchten.*
7. Coro	
Fecit potentiam in bracchio suo: dispersit superbos mente cordis sui.	*Er übt Gewalt mit seinem Arm* *und zerstreut, die hoffärtig sind* *in ihres Herzens Sinn.*
8. Aria (Tenore)	
Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles.	*Er stößt die Gewaltigen vom Thron* *und erhebt die Niedrigen.*
9. Aria (Alto)	
Esurientes implevit bonis et divites dimisit inanes.	*Die Hungrigen füllt er mit Gütern* *und läßt die Reichen leer ausgehen.*
10. Terzetto (Soprano 1, 2, Alto)	
Suscepit Israel puerum suum recordatus misericordiae suae.	*Er gedenkt der Barmherzigkeit* *und hilft seinem Diener Israel auf,*
11. Coro	
Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini eius in saecula.	*wie er geredet hat unsern Vätern,* *Abraham und seinem Samen in Ewigkeit.*
12. Coro	
Gloria patri, gloria filio et spiritui sancto,	*Ehre sei dem Vater, Ehre sei dem Sohn* *und dem heiligen Geist,*
sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum, Amen.	*wie es war im Anfang, jetzt und immerdar* *und von Ewigkeit zu Ewigkeit,* *Amen.*

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Als eines der Cantica maiora im Officium der römischen Kirche nimmt das Magnificat (Lobgesang Mariä) seit jeher einen bevorzugten Platz in der Liturgie ein und bildet – nachweisbar seit dem 6. Jahrhundert – den Höhepunkt der Vesper. Neben dem traditionellen psalmodischen Vortrag seines neutestamentlichen Textes (Lukas 1, 46–55) traten seit dem Zeitalter der »Niederländischen Polyphonie« die motettische Setzweise, seit Beginn des 17. Jahrhunderts auch die kunstvolle konzertierende Bearbeitung. Als Gipfelwerk in dieser Traditionskette gilt Johann Sebastian Bachs Komposition. In ihrer Erstfassung in Es-Dur entstand sie allem Anschein nach im Dezember 1723 als erstes größeres Vokalwerk nach dem Antritt des Thomaskantorats und war zur Darbietung am ersten Weihnachtsfeiertag bestimmt. Die 1732/35, vielleicht 1733 hergestellte Neufassung in D-Dur präsentiert sich in einer konzentrierten zwölfsätzigen Gestalt, die mit der Perlenkette ihrer Chorsätze und Arien alle vordem geltenden Maßstäbe übertrifft – an instrumentalem Glanz, Knappheit und Dichte, Vielfalt der Satzcharaktere und Tiefe der Textexegese. (HJS)

Ausführende: Stefan Kießling – Orgel

Gesine Adler – Sopran 1
Susanne Krumbiegel – Sopran 2
Thomaner Stefan Kahle – Altus
Martin Petzold – Tenor
Gotthold Schwarz – Baß

Thomanerchor Leipzig

Gewandhausorchester Leipzig
Andreas Seidel – Konzertmeister
Peter Wettemann, Karl-Heint Georgi, Ulf Lehmann – Trompete
Mathias Müller – Pauken
Cornelia Grohmann, Cindy Wohlrab – Flöte
Henrik Wahlgren, Susanne Wettemann – Oboe
Thomas Reinhardt – Fagott
Veronika Wilhelm – Violoncello
Bernd Meier – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau: Sonntag Rogate, 9. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Werke von Johann Kuhnau und Hugo Wolf
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 13. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme ·
Patrick Grahl (Tenor) · Magdalena Bader, Anne Kaun (Violine) ·
Benjamin Dreßler (Viola da gamba) · Alexandra Skiebe (Orgelbegleitung)

Freitag, 14. Mai 2010, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
KMD Stephan Paul Audersch, Leipzig (Orgel)

Sonnabend, 15. Mai 2010, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 128 »Auf Christi Himmelfahrt allein«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Sonntag Exaudi, 16. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Werke von Johann Kuhnau und Johann Sebastian Bach
Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor

Sonntag, 16. Mai 2010, 20 Uhr
***Konzert** – 11. Internationales Festival für Vokalmusik A CAPPELLA*
Secret Voices – Musik aus dem Codex Las Huelgas (~ 1300)
Anonymous 4 (USA)

Freitag, 21. Mai 2010, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

Sonnabend, 22. Mai 2010, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
– anläßlich des 197. Geburtstages von Richard Wagner –
Werke von Johann Sebastian Bach, Richard Wagner und Georg Christoph Biller
Heinz Werner Zimmermann: Sankt-Thomas-Kantate
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Gewandhausorchester ·
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Sonnabend, 22. Mai 2010, 19 Uhr
Konzert
Capella Fidicinia Leipzig · Leitung: Martin Krumbiegel

Pfingstsonntag, 23. Mai 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende: Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.

Im Jahr 2012 können Thomaskirche, Thomanerchor und Thomasschule auf ihr 800jähriges Bestehen zurückblicken – drei Institutionen, die trotz aller Brüche im gesellschaftlichen Leben bis zum heutigen Tage ihren ursprünglichen Aufgaben gerecht zu werden versuchen:

Glauben zu leben, Musik und Kultur zu gestalten, Menschen zu bilden.

Chorinformationen

THOMANERCHOR LEIPZIG

Knabenchortreffen in Regensburg und Fußballspiel Thomaner versus Kruzianer

Für die Thomaner verlief das Treffen der Knabenchöre am 30. April/1. Mai in jeder Hinsicht erfolgreich. Beim Konzert im Regensburger Dom wurde ihnen ein »glanzvoller Auftritt« und eine »brillante Interpretation« der Werke von Bach, Brahms und Wolf bescheinigt. Den krönenden Abschluß bildete der schlichte und dennoch stimmgewaltige Hymnus »Alta trinità beata«, mit dem alle drei Chöre (Regensburger Domspatzen, Dresdner Kreuzchor, Thomanerchor) gemeinsam das Publikum beeindruckten. Beim Fußballtournier am 1. Mai siegten sowohl die Knaben- als auch die Männerstimmen des TC 1212.

Am kommenden Sonntag, dem 9. Mai, 14 Uhr sind alle Fans der Thomaner-Mannschaft auf den LVB-Sportplatz »Neue Linie« zum Spiel gegen die Kruzianer eingeladen.

Jahresversammlung des Förderkreises

Heute vormittag trafen sich die Mitglieder des Freundeskreises Thomanerchor e. V. zu ihrer Hauptversammlung, in deren Rahmen das Straube-Legat verliehen wurde. Diese Auszeichnung erhält jährlich ein Thomaner für besondere musikalische Leistungen und Verdienste bei der Festigung der Chorgemeinschaft. Das Legat wurde 1995 von ehemaligen Straube-Alumnen und vom Förderkreis des Thomanerchores zum Gedenken an Karl Straube eingerichtet, der von 1918 bis 1939 als Thomaskantor wirkte.

Ecce-Feier

Im Anschluß an die heutige Motette findet im Altarraum der Thomaskirche die Ecce-Feier des Thomanerbundes e. V. statt. Dabei wird ehemaliger Thomasschüler gedacht, die im vergangenen Jahr verstorben sind.

Während dieser Feierstunde erhält ein aktiver Thomaner als Auszeichnung für besondere chorische Leistungen das Ramin-Legat. Es wurde von Dr. Dieter Ramin, dem Sohn des ehemaligen Thomaskantors, und weiteren ehemaligen Thomanern gestiftet und im Jahr 2005 erstmals vergeben.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig